

[Startseite](#) > [Münsterland](#) > Westfälische Landwirte helfen Landwirten in Uganda

Anzeige

250 Klappkarten drucken [DIN lang 105 quer, 300 g/m², 4/4-farbig]

Weitere Infos

Hilfsaktion

Westfälische Landwirte helfen Landwirten in Uganda

Münster - Entwicklungshilfe kann darin bestehen, neue Trecker zu kaufen und neue Wasserspeicher zu bauen. Aber es gibt ganz andere Aufgaben, die es zu bewältigen gibt. Welche das sind, hat Father Hilary Muheezangango von der Caritas in Uganda bei einem Experten-Treffen in Münster erklärt. Von Stefan Werding

 Donnerstag, 31.10.2019, 06:30 Uhr [aktualisiert: 31.10.2019, 07:36 Uhr](#)


Bei einem Besuch in Uganda im Jahr 2017 pumpt Bauernpräsident Johannes Röring Wasser. Foto: WLV, Laura Jacobs

Eins hat Susanne Schulze Bockeloh schnell begriffen, als sie in Afrika war: „Wir reden über Klimawandel, die Menschen in Uganda müssen seine Auswüchse schon verarbeiten.“ Die Vorsitzende des landwirtschaftlichen Kreisverbandes Münster hat am Mittwoch in Münster über das Uganda-Hilfsprojekt des Westfälischen Landwirtschaftsverbands (WLV) berichtet: Anlass war ein Treffen von Vertretern verschiedener Organisationen aus der Entwicklungshilfe.

MEHR ZUM THEMA

[Landwirtschaft in Uganda](#)
[Hilfe von Landwirt zu Landwirt](#)
[Fotostrecke: Münsterland](#)
[Landwirte helfen in Uganda](#)
[Uganda-Projekt macht Fortschritte](#)
[Gute Warenqualität bringt den Kleinbauern bessere Preise](#)

Seit August 2014 engagiert sich der WLV in Uganda, unterstützt dort die **Caritas** und den internationalen ländlichen Entwicklungsdienst (ILD) mit Geld und Fachwissen. Deswegen heißt das Projekt auch „Von Landwirt zu Landwirt“. Zunächst war die Hilfe zur Selbsthilfe für drei Jahre geplant, mittlerweile ist sie um weitere drei bis fünf Jahre verlängert worden. 180.000 Euro sind bereits von 2014 bis 2017 in das Projekt geflossen, weitere 300.000 sollen es noch sein. Der Bund zahlt davon 75 Prozent, die Caritas vor Ort 15. Der WLV hat zehn Prozent zugeschossen.

WERBUNG

Anzeige

SAMSUNG Galaxy M30s

Das neue Galaxy M30s
Exklusiv bei Amazon erhältlich.

Jetzt kaufen

Anzeige

Deine Vorteile:

- 6 Monate gratis testen
- 23 private HD-Sender und 2 UHD-Sender
- Neustart, Mediatheken und TV-Guide

Das beste HD+ aller Zeiten.

HD+ Sender-Paket | HD+ Komfort-Funktion

23 private HD-Sender | Neustart

2 UHD-Sender | Mediatheken

TV-Guide

4D Inklusiv HD-Sender

HD+



Replay des video

Umstellung nach Diktatur

Die Aufgaben sind vielfältig. Einige konkret, etwa durch die Anschaffung neuer Laster, mit denen die Bauern ihre Ernte besser in neue Lager und später auf den Markt bringen können. Aber auch abstrakt: Father Hilary Muheezangango von der Caritas in Uganda kam extra nach Münster, um auf die wachsende Bedeutung des Gesprächs hinzuweisen.

Die Menschen in Uganda müssten nach langen Jahren der Diktatur in ihrem Land lernen, nicht mehr nur ihr eigenes Ding zu machen, sondern mit dem ganzen Dorf zu diskutieren, zu arbeiten, Kooperationen zu gründen und so Möglichkeiten zu schaffen, Kredite zu bekommen und irgendwann auch eigene Interessen zu vertreten. Zum Beispiel eine Sicherheit zu bekommen, dass sich kein großer Investor Flächen aneignen und einfache Farmer vertreiben kann. Denn auch das ist eine Herausforderung, die die Menschen in Uganda bewältigen müssen.

In Westfalen haben sie offenbar einen Partner, der sie dabei gerne unterstützen will.